



33 Tenniscracks hatten sich für das Benefiz-Mixed-Turnier von Blau-Weiß Soest angemeldet. Fast alle stockten das Startgeld von fünf Euro noch einmal kräftig auf: 600 Euro kamen bei dem Turnier zusammen. ■ Foto: Jahnich

## Staffeln: Einteilung steht fest

### FUSSBALL C-Liga mit zwei Neuner-Teams

**KREIS SOEST** ■ Gerald Bankamp vom FLVW-Kreis Soest hat die Klasseneinteilung der Senioren-Kreisligen C für die Saison 2015/16 vorgenommen. Dabei weist er darauf hin, dass es sich bei SV Lüttringen II und Jahn Soest II um 9er-Mannschaften handelt.

**Kreisliga C 1:** SV Welver II, GW Ostönnen, SC Sönnern II, TuS Ampen II, Höinger SV II, SV Lüttringen, SC Lippetal II, SF Waltringen, TuS Echthausen II, BW Büderich II, TuS Niederense II, SG Oberense II, SuS Scheidingen II, Jahn Soest II, SVW Soest IV, SuS Günne II, SF Soest-Müllingsen III

**Kreisliga C 2:** BSC Weslarn, SF Soest-Müllingsen II, SV Völinghausen, SF Ostinghausen II, SpVg Möhnese II, SG Oestinghausen II, SV Eilmsten II, Jahn Soest, SC Lippetal III, SC Neuengeseke II, Germania Hovestadt II, SVW Soest III, TV Borgeln II, SF Waltringen II, SW Hultrop II, TuS Schweffe II, SV Lüttringen II.

# Weniger Spiele, mehr Spenden

## TENNIS Benefiz-Mixed-Turnier von Blau-Weiß Soest bringt 600 Euro

**SOEST** ■ Das Wetter hat beim Benefiz-Mixed-Turnier von Blau-Weiß Soest diesmal nicht ganz so mitgespielt. Weil es zu stark und auch zu lange regnete, war gestern nach zwei Spielrunden Schluss. Der Spendenfreude der Tenniscracks tat das aber keinen Abbruch – im Gegenteil. 600 Euro kamen für die Jürgen-Wahn-Stiftung zusammen, und damit so viel wie noch nie zuvor. Da freuten sich die Turnierge-winner, Bruni Koerner und Friedhelm Schildheuer, umso mehr.

Zumindest bei der Siegerehrung auf der Terrasse des Tennisheims von Blau-Weiß passte der Dauerregen zum Thema. Dort nämlich erklärte der 1. Vorsitzende der Jürgen-Wahn-Stiftung, Klaus Schubert, sehr anschaulich, wohin der Erlös aus dem Tennisturnier fließt: nach Nepal. Dort hat Anfang Juni der Monsun begonnen, was die Aufräumarbeiten erschwert. In dem Land ist nach den zwei schweren Erdbeben im April und Mai immer noch vieles zerstört, die Stiftung hilft beim Wiederaufbau. Von den 600 Euro sollen Zeltplanen und Zelte gekauft werden, kündigte Schubert an.



Bruni Koerner (BW Soest) und Friedhelm Schildheuer (TC Ense, 2. von rechts) gewannen das Benefiz-Mixed Turnier von Blau-Weiß. Mit ihnen freuten sich Organisator Wilhelm Brinkkötter (links) und Klaus Schubert von der Jürgen-Wahn-Stiftung. ■ Foto: Jahnich

Zusammengekommen ist das Geld in erster Linie aus den Startgeldern der insgesamt 33 Spieler, die sich für die 13. Auflage des Benefiz-Turniers angemeldet hatten.

„Fast alle haben viel mehr gegeben, als die vereinbarten fünf Euro Startgeld“, freute sich Organisator Wilhelm Brinkkötter, der jetzt schon eine 14. Auflage ankündigte. Sogar zwei befreundete Spieler aus Warstein, die beim

Turnier nicht mitmachen konnten, hätten Geld geschickt.

Brinkkötter selber verzichtete diesmal darauf, beim Benefiz-Turnier zum Schläger zu greifen, weil sich mit ihm 19 Herren und 14 Damen angemeldet hatten und die ungerade Zahl Schwierigkeiten bei den Spielpaarungen gegeben hätte.

Wie in den Vorjahren wurde wieder ein Satz bis neun

im Doppel mit wechselnden, zugelosten Partnern gespielt die Ergebnisse wurden aber für jeden Teilnehmer einzeln gewertet. In der ersten Runde loste Brinkkötter gemischte Doppel aus, in der zweiten Runde spielten Herren- bzw. Damen-Doppel gegeneinander. Zur dritten Runde kam es wegen des Regens dann nicht mehr. Trotzdem freute sich der Turnierorganisator, denn auch in der gezwungenermaßen verkürzten Zeit hatte er viele hochklassige und vor allem knappe Spiele gesehen.

Geradezu hauchdünn war dabei der Turniersieg von Friedhelm Schildheuer (TC Ense), der einmal mit 9:4 und einmal mit 9:6 gewann. Der Zweitplatzierte Klaus Birkelbach (Hemmerde) hatte 9:4 und 9:7 gewonnen. Auch der Dritte, Stephen Lawson von Blau-Weiß Soest, lag mir 9:8 und 9:7 recht knapp dahinter. Bei den Damen führte kein Weg an Bruni Koerner (BW Soest) vorbei. Sie gewann ihre beiden Matches mit 9:1 und 9:2 und platzierte sich damit vor Margret Busch (SuS Günne), die sich nach 9:1 und 9:6 über Platz zwei freute. ■ cj